

Rothweiler dominierte

Judo: Titel für Nürtinger bei Südwürttembergischen der U 17

Am Samstag fanden in Tübingen die Südwürttembergischen Einzelmeisterschaften der weiblichen und männlichen U 17 statt. Der Judoverein Nürtingen war bei der Medaillenvergabe sechsmal vertreten.

Lediglich vier Trainingseinheiten standen Nürtinger Akteuren zur Verfügung, um für einen guten Start in die Wettkampfsaison zu sorgen. Besonders gut gelang dies Adrian Rothweiler in der Gewichtsklasse bis 66 Kilogramm. Variantenreich und sehr souverän marschierte Rothweiler durch das Turnier und holte sich verdient den Titel.

Den ersten Kampf beendete Rothweiler nach kurzer Zeit mit Uchi-mata (Innenschienkelwurf). Nicht viel länger dauerte Kampf zwei, der mit Hüftwurf (O-Gosh) gewonnen wurde. Mit Ippon für einen schönen Fußfeger endete das Halbfinale und im Finale sollte es schlussendlich für seinen Gegner kein Entrinnen aus einem Haltegriff mehr geben.

Ähnlich dominant agierte Lukas Weiss in der Gewichtsklasse bis 81 Kilogramm. Der wegen seiner explosiven Kontertechniken gefürchtete Nürtinger machte seinem Ruf alle Ehre. Drei der vier Kämpfe bis ins Finale beendete er nach wenigen Sekunden mit seinem Spezialwurf Ushiro-Goshi. Im Finale ging die vorgegebene Marschroute einer offensiven Kampfführung jedoch nicht ganz auf, sodass Weiss sich geschlagen geben und mit der Vizemeisterschaft vorlieb nehmen musste.

Ebenfalls Platz zwei erlangte Niklas Klaschka in der Gewichtsklasse bis 40 Ki-

logramm. Als es im entscheidenden Kampf nach vier Minuten regulärer Kampfzeit und anschließendem zweiminütigen Golden-Score immer noch unentschieden stand, musste der Sieger über Kampfrichterentscheid festgestellt werden. Hierbei hatte Klaschka mit 1:2 Stimmen das Nachsehen.

Trotzt Auftaktniederlagen schafften Markus Prelop, Nicole Schaal und Julian Rothweiler noch den Sprung aufs Treppchen und belegten jeweils dritte Plätze. Denkbar knapp schrammte Lukas Schmohl in der Gewichtsklasse bis 60 Kilogramm am Podestplatz vorbei. Nach drei Siegen in der Vorrunde folgte eine denkbar knappe Halbfinalniederlage. Im kleinen Finale zollte Schmohl der Kräfte raubenden Halbfinalniederlage Tribut und belegte Platz fünf. Die selbe Platzierung schafften Carmen Korfmann, Kathleen Cheasty und Jens Müller. Mit Platz sieben qualifizierten sich Tim Baron und Jens Kittelberger ebenfalls für die Württembergischen Meisterschaften am kommenden Wochenende. Wertvolle Kampferfahrung sammelten Kevin Lustig, Kai Haussmann und Tobias Bunz. kla

**Südwürttembergische Einzelmeisterschaften Männer und Frauen U17
am 21.01.2012 in Tübingen (NTZ 26.01.2012; Ralf Klaschka)**